

Im Wintersemester 2014/2015 biete ich
im Schwerpunktbereich 5 (Arbeit, Soziales Lebenslagen) an:

Seminar

zum Thema

Gesetzgebung im Familienrecht

Im Rahmen des Seminars soll untersucht werden, wie Gesetzgebung im Familienrecht abläuft und wie die Reformgesetze der letzten Jahre zu bewerten sind. Die Seminararbeiten sollen demgemäß analysieren, was der Auslöser für die jeweilige Neuregelung war, welche Regelungsalternativen bestanden, wie stichhaltig die Gesetzesbegründung war und ob sich die Erwartungen des Gesetzgebers in der Praxis erfüllt haben.

Themenliste

I. Eherecht

1. Die Verlängerung der Eheaufhebungsfrist gem. § 1317 BGB
(durch das Gesetz zur Bekämpfung der Zwangsheirat und zum besseren Schutz der Opfer von Zwangsheirat sowie zur Änderung weiterer aufenthalts- und asylrechtlicher Vorschriften vom 23.06.2011, BGBl. I S. 1266)
2. Die Änderung von § 1578b BGB
(durch das Gesetz zur Durchführung des Haager Übereinkommens vom 23.11.2007 über die internationale Geltendmachung der Unterhaltsansprüche von Kindern und anderen Familienangehörigen sowie zur Änderung von Vorschriften auf dem Gebiet des internationalen Unterhaltsverfahrensrechts und des materiellen Unterhaltsrechts vom 20.02.2013, BGBl. I S. 273)
3. Das negative Anfangsvermögen im Zugewinnausgleich, § 1374 BGB ([vergeben](#))
(eingeführt durch das Gesetz zur Änderung des Zugewinnausgleichs- und Vormundschaftsrechts vom 06.07.2009, BGBl. I S. 1696)

II. Kindschaftsrecht

4. Die Einführung des Anspruchs auf Klärung der Abstammung, § 1598a BGB ([vergeben](#))
(durch das Gesetz zur Klärung der Vaterschaft unabhängig vom Anfechtungsverfahren vom 26.03.2008, BGBl. I S. 441)
5. Das behördliche Vaterschaftsanfechtungsrecht, § 1600 I Nr. 5, III BGB
(eingefügt durch das Gesetz zur Ergänzung des Rechts zur Anfechtung der Vaterschaft vom 13.03.2008, BGBl. I S. 313)

6. Elterliche Sorge gem. § 1626a I Nr. 3, II BGB, § 155a FamFG
(Neuregelung durch das Gesetz zur Reform der elterlichen Sorge nicht miteinander verheirateter Eltern vom 16.04.2013, BGBl. I S. 795)
7. Neufassung von § 1671 BGB
(durch das Gesetz zur Reform der elterlichen Sorge nicht miteinander verheirateter Eltern vom 16.04.2013, BGBl. I S. 795)
8. Das Umgangsrecht des leiblichen Vaters, § 1686a BGB
(eingefügt durch das Gesetz zur Stärkung der Rechte des leiblichen, nicht rechtlichen Vaters vom 04.07.2013, BGBl. I S. 2176)
9. Die Neuregelung zur vertraulichen Geburt, insbes. § 1674a BGB (**vergeben**)
(eingefügt durch das Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt vom 28.08.2013, BGBl. I S. 3458)
10. Die Beschneidung des männlichen Kindes, § 1631d BGB (**vergeben**)
(eingefügt durch das Gesetz über den Umfang der Personensorge bei einer Beschneidung des männlichen Kindes vom 20.12.2012, BGBl. I S. 2749)
11. Der Anspruch auf Förderung in Kindertagespflege, § 23 SGB VIII
(begründet durch das Gesetz zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403)

III. Sonstiges

12. Das Adoptionsrecht eingetragener Lebenspartner, § 9 VII LPartG
(Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Sukzessivadoption durch Lebenspartner, BT-Drucks. 18/1285)
13. Die Gleichbehandlung von Lebenspartnern im Einkommensteuerrecht
(Gesetzesentwurf vom 05.06.2014, BT-Drucks. 18/1647; BT-Plenarprotokoll 18/39, S. 3454B)
14. Regelung zur Präimplantationsdiagnostik, § 3a ESchG
(eingefügt durch das Gesetz zur Regelung der Präimplantationsdiagnostik vom 21.11.2011, BGBl. I S. 2228)
15. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, §§ 1901a ff. BGB (**vergeben**)
(geregelt durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Betreuungsrechts vom 29.07.2009, BGBl. I S. 2286)
16. Ärztliche Zwangsbehandlung bei Betreuten, § 1906 III BGB
(Regelung aufgrund des Gesetzes zur Regelung der betreuungsrechtlichen Einwilligung in eine ärztliche Zwangsmaßnahme vom 18.02.2013, BGBl. I S. 266)

Anmeldung

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt **ab sofort**, entweder persönlich im Sekretariat (RuW 2.127) oder per E-mail an vonchristen@jur.uni-frankfurt.de. Anzugeben sind: Name, Vorname, Adresse, E-mail-Adresse, Matrikelnummer, Semesterzahl und Schwerpunktzuordnung (soweit bereits erfolgt).

Die zweite **Vorbesprechung** mit Themenerläuterung und -verteilung findet am **Montag**, dem **21. Juli 2014**, um 18 Uhr s.t. im **RuW 2.101** statt. Für die Teilnahme an der Vorbesprechung ist die vorherige Anmeldung zum Seminar erforderlich. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Themenverteilung.

Seminartermine

Das Seminar wird im Wintersemester teilverblockt am Mittwochnachmittag, den 12. und 19.11. im RuW 3.101 und am 26.11. im RuW 1.101 von 12-16 Uhr stattfinden.